



**Medienmitteilung des Landschaftsparks Binntal vom 12. Dezember 2010:**

## **Deutliches Ja aus Binn zum Parkvertrag**

***Als vierte von sechs Parkgemeinden hat Binn an der Urversammlung vom Freitagabend deutlich Ja gesagt zum Vertrag mit dem Landschaftspark Binntal für die so genannte «Betriebsphase».***

Lange, bevor in der Schweiz über Naturpärke gesprochen wurde, hat die Gemeinde Binn den Grundstein zum heutigen Landschaftspark gelegt. Bereits 1964 haben die Stimmbürger von Binn beschlossen, einen grossen Teil ihres Tales unter Schutz zu stellen. Am letzten Freitagabend haben die Bewohnerinnen und Bewohner von Binn mit dieser Politik mit grosser Mehrheit bestätigt. Mit 33 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen haben sie der Charta des Landschaftsparks Binntal und dem Parkvertrag zugestimmt, mit welchem bei Bund und Kanton das definitive Label «Park von nationaler Bedeutung» beantragt wird.

### **Bevölkerung spielt wichtige Rolle**

«Das Resultat der Abstimmung ist für uns höchst erfreulich», sagt Geschäftsleiterin Dominique Weissen. «Die Bevölkerung aus Binn hat deutlich gezeigt, dass sie hinter dem Park steht. Das ist für die zukünftige Arbeit von grosser Bedeutung; denn die Bevölkerung spielt bei der Ideenfindung und Realisierung der Projekte des Landschaftsparks Binntal eine sehr wichtige Rolle.»

### **Herzstück des Landschaftsparks**

Das Binntal – weltbekannt für seinen Mineralienreichtum – bildet das Herzstück des Landschaftsparks Binntal. Es gehört ins Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung (BLN). Nicht nur die Natur ist grossartig, sondern auch Geschichte und Kultur des Tales sind einmalig. Bereits um 400 v. Chr. wurde das Binntal von sesshaften Völkern bewohnt. Als relativ bequemer Übergang nach Italien war der Albrunpass bis zum Bau der Simplonstrasse eine wichtige Handelsroute. Der Landschaftspark Binntal hat zum Ziel, diese grossartige Natur- und Kulturlandschaft zu erhalten und weiterzuentwickeln. Dazu soll auch die regionale Wertschöpfung gefördert werden.

Während der vierjährigen «Errichtungsphase» konnte der Landschaftspark Binntal bereits mehrere Projekte umsetzen, einige davon in Binn und im Binntal. So wurde beispielsweise der Bus Alpin ins Leben gerufen, die Renaturierung der Binna durchgeführt und mit der Sanierung der alten Fahrstrasse durch die Twingi begonnen. Weitere Projekte sind für die so genannte «Betriebsphase» vorgesehen, welche die Dauer von 10 Jahren von 2012 bis 2021 umfasst.

### **Bildlegende:**

Das Dorf Binn hat nationale Bedeutung und wurde 1992 mit dem Heimatschutzpreis ausgezeichnet.

### **Weitere Informationen:**

Dominique Weissen Abgottspon, Geschäftsleiterin 027 971 50 52, 076 525 49 44,  
[dominique.weissen@landschaftspark-binntal.ch](mailto:dominique.weissen@landschaftspark-binntal.ch)